

Michael Gradias

FUJIFILM X-T100

Die neue kompakte X-Kamera
für atemberaubende Fotos und
brillante 4K-Videos



FRANZIS

Michael Gradias
FUJIFILM X-T100

Michael Gradias

FUJIFILM X-T100

Die neue kompakte X-Kamera
für atemberaubende Fotos und
brillante 4K-Videos



Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Hinweis: Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

© 2018 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Leitung Produktmanagement: Jörg Schulz

Lektorat: Ulrich Dorn

Satz: Monika Daimer

art & design: Anna Lena Ibiş

ISBN 978-3-645-20638-9

[1]	Flexibles Consumermodell: die Fujifilm X-T100	14
[2]	Die perfekte Belichtung	42
[3]	Den Fokus im Blick	72
[4]	Die Möglichkeiten ausreizen	92
[5]	Die Kameraeinstellungen in den Griff bekommen	124
[6]	Die Funktionen des Hauptmenüs	154
[7]	Nach der Aufnahme geht es weiter	174
[8]	Die Außenwelt kontaktieren	194
[9]	Videofilme gekonnt aufnehmen	214
[10]	Fotos archivieren und präsentieren	228
[11]	Bilder mit dem RAW File Converter EX entwickeln	250
	Index	282
	Bildnachweis	287

Flexibles Consumermodell: die Fujifilm X-T100

Begeisternde Bildqualität dank APS-C	16
Überblick: die wichtigsten Spezifikationen	17
Die Kamera kennenlernen und startklar machen	20
Den Akku laden	20
Die Speicherkarte einsetzen und entnehmen	21
Weitere Vorbereitungen	23
Den Schultergurt nutzen	23
Das Objektiv anbringen	23
Die Fujinon-Objektive	24
Den Sucher nutzen	24
Die Kamera einschalten	25
Auswahl des Belichtungsprogramms	25
Die Belichtung korrigieren	28
Programmverschiebung mit dem Nebensteuerrad	28
Das Einstellrad nutzen	28
Die Funktionstaste einsetzen	30
Die Auswahl Tasten	30
Optionen für die Touchbedienung	31
Das Schnellmenü	32
Einstellungen im Menü anpassen	32
Verschiedene Menüansichten	32
Einstellungen im Menü anpassen: Bildqualität und -größe	33
Weitere Einstellungen anpassen	36
Den Ton regeln	37
Bildvorschau	38
Die ersten Bilder schießen	39
Kontrollieren Sie das Ergebnis	39
Ansichtsgröße ändern und Bilder löschen	40
Bilder löschen	41
Die perfekte Belichtung	
Die geeignete Belichtung	44
Die Vollautomatik	45
Einschränkungen	46
Verschiedene Motivprogramme	46
Weitere Motivprogramme nutzen	48
Für die kreative Fotografie: die Belichtungsprogramme	56

Die vielseitige Programmautomatik einsetzen	56
Wie Sie die Belichtung korrigieren	56
Weitergehende Korrekturmöglichkeiten: Belichtungsreihen	57
Weitere Belichtungsreihen	61
Die Blendenautomatik für bestimmte Belichtungszeiten	63
Für die kreative Fotografie: die Zeitautomatik	65
Die ganze Freiheit: der manuelle Modus	67
Menüeinstellungen für die Belichtungsmessung	69
Optimierungen bei Langzeitbelichtungen und hohen ISO-Werten	69
Verschiedene Arten der Belichtungsmessung	70

Den Fokus im Blick

Die passende Schärfe finden	74
Den passenden Autofokusmodus wählen	75
Den Einzelbildautofokus einsetzen	75
Der kontinuierliche Fokus	77
Die Größe des Messfelds variieren	78
Komplett manuell fokussieren	78
Weitere Optionen beim manuellen Fokussieren	79
Menüfunktionen zum Autofokus	80
Das Menü Autofokuseinstellungen	82
Den Fokussierbereich festlegen	83
Den Fokusmodus einstellen	84
Den Autofokus-Modus einstellen	84
Priorität Auslösen/Fokus	87
AF+MF festlegen	88
Die intelligente Gesichts- & Augenerkennung	88
Die Pre-AF aktivieren	89
Das Autofokushilfslicht	89
Maßeinheit	91
Die Einstellungen des Fokusrings	91

Die Möglichkeiten ausreizen

Große Funktionsvielfalt	94
Den passenden Bildfolgemodus wählen	94
Serienaufnahmen schießen	95
4K-Aufnahmen	95
Die 4K-Mehrfachfokussierung	98
Verschiedene Belichtungsreihen	100

HDR-Bilder erstellen	100
Mit dem Selbstauslöser fotografieren	102
Die erweiterten Filter	102
Filtereffekte anwenden	103
Die verfügbaren Bildeffekte	106
Panoramabilder aufnehmen	107
Die Vorgehensweise bei Schwenkpanoramen	107
Lange Belichtungszeiten nutzen	110
Den elektronischen Sucher einsetzen	112
Den neigbaren Monitor einsetzen	113
Die Touchoptionen nutzen	115
Weitere Touchoptionen	116
Die Touchbedienung bei der Wiedergabe	117
Kamera und Sensor reinigen	117
Die Nummerierungsoptionen	118
Die Anschlüsse der X-T100	119
Der Mikrofonanschluss	120
Weitere Anschlüsse	121
Die Verbindung per HDMI herstellen	121
Kabelfernauslöser	121
Der Computeranschluss	122
Die Blitzoptionen nutzen	122
Die Auto-Option	122
Der Aufhellblitz (Erzwungener Blitz)	122
Die Langzeitsynchronisation	123
Synchronisation auf den 2. Vorhang	123
Commander	123
Unterdrückter Blitz	123
Rote-Augen-Korrektur	123

Die Kameraeinstellungen in den Griff bekommen

Die Kamera optimal einstellen	126
Bekannte Funktionen	127
Die Auslöseart	127
Die ISO-Einstellungen	128
Die geeignete Bildgröße und das Seitenverhältnis wählen	129
Die geeignete Bildqualität auswählen	133
Den Dynamikbereich wählen	136

Filmsimulation	137
Die Anwendung der Filmsimulationen	137
Filmsimulation-Serie	140
Selbstauslöser	141
Intervallaufnahme mit Timer	141
Die geeignete Weißabgleicheinstellung finden	142
Nuancierte Einstellungen vornehmen	143
Eigene Messwerte einsetzen	145
Bilddoptimierungen vornehmen	146
Die Farbsättigung anpassen	147
Die Schärfe justieren	147
Ton Lichter	147
Schattier. Ton	148
Den Berührungszoom einsetzen	148
Adaptiereinstellungen	148
Das Video-Setup	149
Der Video Modus	150
Das Sucher-/Monitorbild stabilisieren	150
Digitaler Bildstabilisator	151
Drahtlos-Kommunikation	151
Auslösertyp	151
Elektro-Zoomeinstellung	152

Die Funktionen des Hauptmenüs

Personalisieren bis ins Detail	156
Reset	156
Leise-Modus	157
Verschiedene Tonoptionen	157
Funktion im Menü Display Setup	159
Die Bildvorschau und andere bekannte Funktionen	159
Belichtungsvorschau im manuellen Modus	160
Vorschau Bildeffekt	160
Die Rahmenhilfe nutzen	160
Wiedergabe automatisch drehen	162
Die Display-Einstellungen	163
Die Funktionstaste neu belegen	163
Die Funktionstaste neu belegen	164

- Die Schärfentiefe prüfen 165
- Einzelne RAW-Bilder schießen 166
- Die AE-/AF-Sperre einsetzen 167
- Optionen für die Touchbedienung 167
- Die Funktionalität des Einstellrads 168
- Das Schnellmenü bearbeiten 168
- Die Fokusringfunktionalität umdrehen 169
- Das Power Management anpassen 169
- Dateioptionen 170
 - Den passenden Farbraum einstellen 171
- Verbindungseinstellungen 172
 - Bluetooth nutzen 172
 - Daten übertragen 172
- Die Speicherkarte formatieren 173

Nach der Aufnahme geht es weiter

- Die Spreu vom Weizen trennen 176
- Der Wiedergabemodus 177
 - Ansichten wechseln 177
 - Bilder bewerten 177
- Ansichtsgröße ändern 178
- Einzelne Bilder löschen 179
- Aufruf des Menüs 179
- RAW-Bilder umwandeln 179
- Bilder löschen 183
 - Mehrere Bilder löschen 184
- Bildausschnitte speichern 184
- Bildgröße ändern 186
- Bilder schützen 186
- Hochformatige Bilder für die Wiedergabeansicht drehen 187
- Rote-Augen-Korrektur 189
- Eine Diaschau betrachten 189
- Der Fotobuchassistent 189
 - Das Ergebnis ansehen 191
- Einen Druckauftrag einrichten 192

Die Außenwelt kontaktieren

- Die Geräte verschmelzen 196
- Die Wi-Fi-Verbindung einrichten 196
- Die App starten 197
- Bilder übertragen 199
- Bilder vom mobilen Gerät aus überspielen 200
 - Die importierten Bilder nutzen 201
- Geotagging 202
- Diese Wi-Fi-Optionen finden Sie im Menü 202
 - Verbindung starten 203
 - Einstellungen im Hauptmenü 203
 - Die Bluetooth-Einstellungen 206
 - Optionen anpassen 208
 - PC-Übertragungsoptionen 208
 - Allgemeine Einstellungen 209
 - Eine Übertragungsliste zusammenstellen 210
- Die Kamera per App fernsteuern 211
 - Einstellungen anpassen 211
 - Ein Foto per App schießen 212

Videofilme gekonnt aufnehmen

- Film ab – den Videomodus nutzen 216
- Einstellung der Filmqualität und -größe 216
 - Die verfügbaren Kombinationen 217
- Monitoransicht umstellen 218
- Hochgeschwindigkeitsvideos aufnehmen 218
- Den ISO-Wert einstellen 219
- Den Fokusmodus wählen 222
- Den AF-Modus einstellen 222
- Informationen bei der HDMI-Ausgabe anzeigen 222
 - Den Speicherort festlegen 223
 - Die HDMI-Aufnahmesteuerung 223
- Mikrofoneinstellungen anpassen 224
- Zeitraffer-Videos erstellen 224
 - Die Vorgehensweise bei Zeitrafferaufnahmen 225
- Die Videoaufzeichnung starten 226
- Die aufgenommenen Filme wiedergeben 227

Fotos archivieren und präsentieren

Nach dem Foto ist vor dem fertigen Bild 230

Aufgenommene Fotos importieren 231

 Dateinamen anpassen 232

 Die Übertragung starten 232

 Der Import ist abgeschlossen 233

Den Arbeitsbereich kennenlernen 234

 Weitere Anpassungen 234

 Die Sortieroptionen 235

 Die Ansichtsgröße ändern 235

 Die Bibliothek 235

 Bilder filtern 236

Den Bildbestand strukturieren 236

 Kategorien umbenennen 236

 Fotobücher erweitern 237

 Weitere Strukturierungsmittel nutzen 238

 Alben erstellen 238

 SmartAlben nutzen 239

Bilder bearbeiten 239

 Einstellungen präzise vornehmen 240

 Weitere Optionen 241

 Bilder zuschneiden 241

 Das Ergebnis speichern 242

Effekte anwenden 243

Bilder drucken 244

 Den Druck-Assistenten aufrufen 245

Präsentieren Sie die Ergebnisse 246

Bilder mit dem RAW File Converter EX entwickeln

Präzises Entwickeln von Bildern 252

Darstellungsoptionen 253

 Verzeichnisse öffnen 253

 Verschiedene Ansichtsmodi 254

 Weitere Ansichtsoptionen 255

Markierungen nutzen 257

 Marker zum Suchen nutzen 258

Den Arbeitsbereich individualisieren 258

JPEG-Bilder bearbeiten	259
Vorliebe/Parameter einstellen	259
Die Belichtung korrigieren	260
Den Kontrast optimieren	261
Die Sättigung ändern	261
Die Bildschärfe anpassen	262
Entwicklungsoptionen	263
Die Ergebnisse sichern	263
Bilder entwickeln	264
Erweiterte RAW-Optionen	265
Den Weißabgleich gezielt anpassen	266
Demosaik-Schärfe	267
Weitere Funktionen	267
Bilder zuschneiden	267
Fertigstellung des Zuschneidens	268
Zusätzliche Funktionen	269
Präziser Weißabgleich	269
Die Gradationskurve steuern	270
Die Tonwertkurve ändern	270
Veränderungen zurücknehmen	271
Den Kontrast abschwächen	271
Die Helligkeit global verändern	271
Drastische Veränderungen	271
Vorgaben nutzen	272
Einzelne Farbkanäle bearbeiten	273
Feinabstimmung Lichter	274
Feineinstellung Farbe	274
Objektivfehler korrigieren	275
Die Vignettierung korrigieren	276
Verzerrungen beheben	276
Chromatische Aberration beheben	277
Das Palettenfenster Drehung/Stürzende Linien	278
Entwicklungseinstellungen nutzen	279
Einstellungen laden und speichern	279
Index	282
Bildnachweis	287





Flexibles **Consumermodell:** die Fujifilm X-T100

Fujifilm erweitert sein Sortiment spiegelloser Systemkameras um die Einsteiger-Kamera X-T100. Erstmals bietet Fujifilm damit ein Einsteigermodell mit elektronischem Sucher an. Die Kamera entspricht in etwa einer X-A5, die bereits seit Anfang 2018 im Sortiment ist. Sie ist preisgünstig und bietet einen APS-C-Sensor mit 24 Megapixeln. In diesem Kapitel lernen Sie die Kamera und ihre Bedienelemente kennen.

► Die Fujifilm X-T100 ist ein preisgünstiges Einstiegsmodell der X-Serie.



BEGEISTERNDE **BILDQUALITÄT** DANK APS-C

■ Im Herbst 2010 anlässlich der Photokina kündigte Fujifilm die Entwicklung einer Edelkompaktkamera mit APS-C-Sensor und Festbrennweiten-Objektiv (23 mm) an. Die X100 begründete die X-Reihe. Fuji orientierte sich beim Design der Kameras dieser neuen Reihe an den Messsuchermodellen aus den 80er-Jahren.

Seit dem Start hat sich einiges getan. Es kamen viele weitere Modelle dazu. Während die bisherigen X-Modelle von Fuji nach dem Messsucherprinzip arbeiten, hat Fuji ab der X-T1 einen elektronischen Sucher spendiert. Mit seiner 0,62-fachen Vergrößerung ist er relativ groß und löst das Bild mit 2.360.000 Pixeln sehr fein auf. Die X-T100 ordnet sich zwischen den beiden Modellen X-A5 und X-T20 ein. Mit einem Preis von etwa 600 Euro (für das Gehäuse) ist die Kamera recht günstig für den gebotenen großen Funktionsumfang.

Die X-T100 ist eine flexible Systemkamera, deren großer Vorteil der integrierte APS-C-Sensor ist. So erreichen Sie eine Bildqualität, die der einer Spiegelreflexkamera in nichts nachsteht. Mit der Auflösung von 24 Megapixeln verhält sich Fuji gegenüber anderen Herstellern eher konservativ. Der Wert reicht allerdings in der Praxis völlig aus.

Das klassische Design hat zur Folge, dass die X-T100 sehr viele Schalter, Tasten und Rädchen am Gehäuse besitzt, mit denen Sie die wichtigsten Einstellungen schnell vornehmen können, ohne das Menü aufrufen zu müssen.

Kleinbildäquivalent

Die X-T100 besitzt einen APS-C-Sensor, der etwa halb so groß wie ein Kleinbildfilm ist. Um eine Orientierung zu haben, welcher Brennweite der eingestellte Bildausschnitt im Kleinbildmaß entsprechen würde, rechnet man die Brennweite um, wobei der Umrechnungsfaktor bei der Fuji 1,5 beträgt.



◀ Viele Bedienelemente befinden sich auf der Kamerarückseite und sind gut zu bedienen.

Die X-T100 bietet diverse Automaten, um den Fotografen die Arbeit zu erleichtern. Für erfahrene Fotografen besteht aber auch die Möglichkeit, alle Belichtungsparameter manuell zu steuern. So behalten sie die Kontrolle über das Ergebnis. Wenn Sie mit Fuji-Kameras noch nicht vertraut sind, wird es einen Moment dauern, ehe Sie sich im Menü zurechtfinden. Die Menüs sind stark verschachtelt und ein wenig unübersichtlich.

Mit der *Filmsimulation*-Funktion können Sie Einfluss auf das Ergebnis nehmen. So lässt sich den Fotos beispielsweise ein lebhafteres oder neutraleres Aussehen geben. Verschiedene Einstellungen sind an die Filmtypen von Fuji angepasst, die bei analogen Kameras zum Einsatz kamen. Insgesamt stehen Ihnen elf verschiedene Einstellungen zur Verfügung.

Mit 17 Bildeffekten können Sie ein Bild – gleich bei der Aufnahme – mit einem bestimmten Farbcharakter versehen oder es als Schwarz-Weiß-Variante aufnehmen.

Überblick: die wichtigsten Spezifikationen

- APS-C-Sensor mit 24 Megapixeln
- Empfindlichkeit zwischen ISO 200 und ISO 51200
- Klappbarer 3-Zoll-Touch-Monitor mit 1.040.000 Millionen Pixeln
- Elektronischer Sucher mit 2.360.000 Pixeln
- Videos bis 3.840 x 2.160 Pixeln, 15 bis 60 Bilder pro Sekunde
- RAW-Daten
- 11 Filter zum Simulieren verschiedener Filmtypen
- 17 Bildeffekte, die bei der Aufnahme eingerechnet werden

Kompakte Kamera

Die Fujifilm X-T100 wiegt ohne Objektiv 448 g und ist daher eine sehr kompakte Kamera. Mit ihren Abmessungen von 121 x 83 x 47 mm ist sie recht klein.

Die wichtigsten Bedienelemente finden sich oben und auf der von hinten gesehen rechten Seite. Mit Zeigefinger und Daumen erreichen Sie problemlos die für die Aufnahmen bedeutenden Bedienelemente wie das Moduswahlrad sowie die Funktionstasten und Schalter auf der Kamerarückseite.

Bedienelemente der Fujifilm X-T100

Drücken Sie den **AUSLÖSER** halb durch, speichert die Kamera Belichtung und Schärfte. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, nimmt die Kamera das Bild auf. Unter dem Auslöser liegt der **ON/OFF-SCHALTER**.

Das **AF-HILFSLICHT** unterstützt den Autofokus beim Scharfstellen oder bei Selbstauslöseraufnahmen.

Drücken der **OBJEKTIV-ENTRIEGELUNGSTASTE** entriegelt das angebrachte Objektiv.



Das **FUNKTIONSWÄHLRAD** kann mit einer individuellen Funktion belegt werden.

Mit dem **BLITZ-SCHALTER** wird das Kamerablitzgerät aufgeklappt.

Mit dem **MODUSWAHLRAD** wählen Sie den gewünschten Aufnahmemodus.

Der **AUSLÖSER** und der **ON/OFF-SCHALTER**.

Drücken der **VIDEO-TASTE** startet die Filmaufnahme. Erneutes Drücken beendet die Filmaufnahme.



Die **FN-TASTE** kann mit einer häufig genutzten Funktion belegt werden.

Mit dem **HAUPTSTEUERRAD** wird die Belichtung korrigiert und die Belichtungszeit angepasst. Zudem können Schnellmenü-Einstellungen vorgenommen werden.

Der **ELEKTRONISCHE SUCHER** mit OLED-Farbdisplay hat eine Auflösung von 2,36 Millionen Pixeln.

Mit dem **DIOPTRIENEINSTELLRAD** wird die Schärfe der Sucheranzeige der eigenen Sehstärke angepasst.

Die **WIEDERGABETASTE** dient der Anzeige von Fotos auf dem LCD-Monitor und aktiviert die interne RAW-Konvertierung.

Mit der **LÖSCHEN-TASTE** werden markierte Fotos gelöscht.

Drücken der **VIEW/MODE-TASTE** wechselt zwischen den Displaymodi..

Die **Q-TASTE** öffnet das Schnelleinstellungen-Menü.

Drehen des hinteren **NEBENSTEUERRADS** passt je nach Funktion, die Blende und den elektrischen Zoom an. Außerdem können Einstellungen im Schnellmenü vorgenommen werden.

Der 3 Zoll (7,6 cm) große **FARB-LCD-MONITOR** hat eine Auflösung von 1,04 Millionen Pixeln und ist vertikal wie horizontal schwenkbar.

Drücken der **MENU/OK-TASTE** bestätigt eine gewählte Auswahl.

Die **DISP/BACK-TASTE** steuert die Anzeige im EVF-Sucher und auf dem LCD-Monitor.

Die **AUSWAHLTASTEN** dienen der Navigation im Menü und sind mit den folgenden Funktionen hinterlegt:

- AF (Autofokus),
- WB (Weißabgleich)
- Serienbildmodus
- Selbstauslöser



Dauer des Akkuladens

Wieviel Zeit für das Akkuladen benötigt wird, hängt vom Ladezustand des Akkus ab. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es etwa 210 Minuten. Das ergibt also eine recht umfangreiche Kaffeepause ...

▼ Legen Sie den Akku wie abgebildet in das Akkufach auf der Unterseite der Kamera.



Die Kamera kennenlernen und startklar machen

Bevor Sie starten können, sind nach dem Auspacken der Kamera ein paar Vorbereitungen nötig, die ich Ihnen nun vorstelle.

Den Akku laden

Zunächst müssen Sie den Akku laden. Die X-T100 verwendet den Akkutyp mit der Bezeichnung NP-W126S. Er hat eine Leistung von 1.260 mAh. Zum Laden benötigen Sie den dem Kamerakit beiliegenden Netzstecker. Ein Ladegerät wird nicht mitgeliefert.

Legen Sie daher den Akku in das geöffnete Akkufach auf der Unterseite der Kamera. Der Akku muss so weit in das Fach geschoben werden, bis er arretiert. Schließen Sie dann die Akkufachklappe und verriegeln Sie sie. Sie sehen das Akkufach im nebenstehenden Bild. Schalten Sie die Kamera aus und verbinden Sie den Netzstecker über den Micro-B-Anschluss mit der Kamera. Dies ist der untere Anschluss im Fach auf der rechten Kameraseite. Alternativ zum Netzstecker kann der Akkus auch geladen werden, indem Sie den USB-Stecker mit einem Rechner verbinden.

Solange der Akku lädt, leuchtet die Kontrolllampe links über den Auswahl-tasten grün. Ist er geladen, erlischt die Anzeige. Sollte die Lampe blinken, wurde der Ladevorgang unterbrochen. Entfernen Sie in diesem Fall den Akku und setzen Sie ihn erneut ein.



▲ Verbinden Sie den Netzstecker mit dem USB-Anschluss der Kamera.

Wie lange eine Akkuladung hält

Fuji gibt an, dass man mit einer Akkuladung etwa 430 Fotos schießen kann. Auch wenn beispielsweise der Monitor und der Sucher eine Menge Strom benötigen, werden Sie im Normalfall mehr Fotos schießen können, ehe der Akku leer ist. Den aktuellen Akkustand können Sie am Monitor unten ablesen. Geht die Akkuladung zur Neige, zeigt das Symbol den geringeren Akkustand an.



◀ Hier wurde das Symbol für den Akkustand markiert.

Reserveakkus

Auch wenn die Fuji-Akkus mit etwa 50 Euro nicht gerade billig sind, ist es empfehlenswert, einen oder mehrere Reserveakkus zu kaufen, damit Ihnen bei einer wichtigen Fototour keine Bilder entgehen, weil der Akku leer ist. Gegebenenfalls können Sie auf Akkus von Drittanbietern zurückgreifen, die meist deutlich günstiger sind.

Die Speicherkarte einsetzen und entnehmen

Unter der Abdeckung des Fachs, in das Sie den Akku gelegt haben, finden Sie auch das Speicherkartenfach. Sie können mit der X-T100 die weit verbreiteten SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarten verwenden.

Die SD-Speicherkarte muss mit der Beschriftung in Richtung Kameravorderseite eingeschoben werden. Drücken Sie die Speicherkarte in den Schacht, bis sie einrastet. Die Abdeckung kann dann wieder geschlossen und verriegelt werden. Um die Speicherkarte wieder entnehmen zu können, müssen Sie kurz fest darauf drücken. Sie springt dann ein wenig heraus, sodass sie entnommen werden kann.



◀ Legen Sie die SD-Speicherkarte wie abgebildet in das Speicherkartenfach.





Den **Fokus** im Blick

Die Fuji X-T100 bietet einen schnellen Hybrid-Autofokus an, der zuverlässig fokussiert. Um das Bild scharf zu stellen, bietet die X-T100 eine Menge verschiedener Möglichkeiten. Und auch beim manuellen Fokussieren erhalten Sie Unterstützung. In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verfügbaren Funktionen gekonnt einsetzen.



▲ Die Fuji X-T100 fokussiert auch bei schwierigeren Lichtverhältnissen sicher.

230 mm | f/4 | 1/500 s | ISO 200

DIE PASSENDE **SCHÄRFE** FINDEN

■ Die Fuji X-T100 bietet ein innovatives Autofokussystem. Kompaktkameras arbeiten traditionell mit einer anderen Messmethode als Spiegelreflexkameras – der sogenannten Kontrastmessung. Diese Messmethode hat den Nachteil, dass sie relativ langsam arbeitet. Der Vorteil besteht darin, dass man beim Fokussieren nicht an feste Felder gebunden ist. Man kann praktisch über das gesamte Bild frei fokussieren. Der Hybridautofokus der X-T100 kombiniert beide Messmethoden – die Kontrastmessung und den Phasenvergleich. In den Sensor sind 77 Phasenvergleichssensoren integriert, die einen großen Teil des Bildfelds abdecken. Je nach Aufnahmesituation wählt die Kamera automatisch die optimale Fokussiermethode. So fokussiert die X-T100 sehr schnell und zuverlässig.

Die Funktionsvielfalt beim Fokussieren ist groß. Heutzutage dürfen natürlich auch Funktionen wie die Gesichts- und die Augenerkennung nicht fehlen. Inzwischen gehören derartige Funktionen schon zum Standard. Aber auch so sinnvolle Funktionen wie ein kontinuierlicher Autofokus sind vorhanden. Praktisch ist auch, dass die Kamera vorfokussieren kann, ohne dass Sie den Auslöser drücken müssen. Das spart nämlich Zeit beim endgültigen Fokussieren.



Den passenden Autofokusmodus wählen

Um den Fokusmodus zu wechseln, können Sie die Touch-Bedienung nutzen. Tippen Sie dazu auf das im folgenden Bild markierte Symbol. Mit dem Fokusmodus legen Sie fest, auf welche Art und Weise die Fokussierung erfolgen soll.

▲ Der AF-S-Modus eignet sich für statische Motive besonders gut.

45 mm | f/14 | 1/420 s | ISO 200



◀ Mit der markierten Option wechseln Sie den Fokusmodus.

Aufruf über das Menü

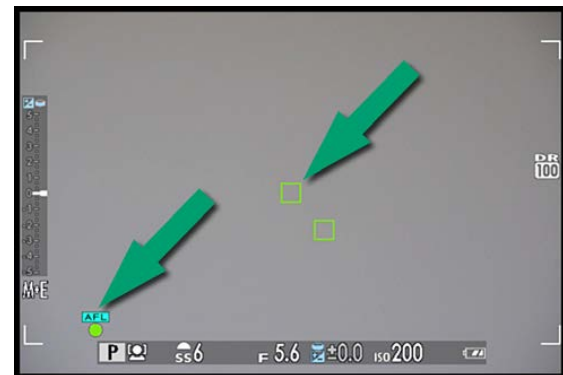
Alternativ kann der Fokusmodus auch mit der ersten Funktion im Aufnahme-Menü angepasst werden. Nutzen Sie dazu die Funktion AF/MF-Einstellung/ Fokusmodus.

Den Einzelbildautofokus einsetzen

Die S-Option steht für *Einzelbild-AF* (Single AF) oder kurz AF-S. Dieser Modus ist vor allem für statische Objekte geeignet. Wenn Sie den Auslöser halb

durchdrücken, misst die X-T100 den Fokus und speichert ihn, wenn das Fokussieren geklappt hat. Das erfolgreiche Fokussieren erkennen Sie an dem Schärfeindikator links unten auf dem Monitor. Wenn Sie stattdessen einen weißen Schärfeindikator blinken sehen, konnte die Kamera das Objekt nicht fokussieren. Sie müssen dann einen anderen Bildausschnitt wählen.

Im folgenden Bild habe ich den grün aufleuchtenden Schärfeindikator hervorgehoben. Außerdem sehen Sie im Bild, dass das Autofokusmessfeld grün aufleuchtet, in dem die Schärfe gemessen wurde – was ich im Bild simuliert habe.

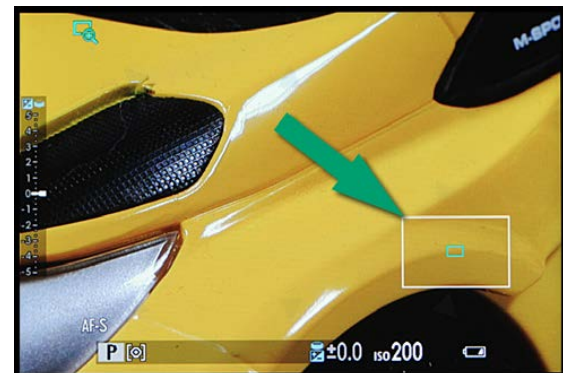


► Mit dem linken Pfeil wurde der Schärfeindikator hervorgehoben.

Wenn Sie für ein genaueres Fokussieren eine vergrößerte Ansicht sehen wollen, drücken Sie das Nebensteuerrad nach unten. Dann wird der Bereich um den Fokuspunkt herum vergrößert angezeigt. Drehen Sie das Nebensteuerrad, um zwischen den beiden verfügbaren Vergrößerungsstufen zu wechseln. Sie sehen die beiden Ansichtsgrößen in den beiden folgenden Abbildungen.

Der grüne Rahmen kennzeichnet die Position des Ausschnitts im Vergleich zum Gesamtbild. Drücken Sie das Nebensteuerrad erneut nach unten, um den Vergrößerungsmodus wieder zu beenden. Diese Vergrößerungsoption ist nur beim AF-S-Modus verfügbar.

▼ Im rechten Bild ist der Rahmen markiert, der bei Vergrößerungen angezeigt wird.



Der kontinuierliche Fokus

Die zweite Funktion ist der kontinuierliche Modus. Er hat die Kurzbezeichnung AF-C. Wenn Sie in diesem Modus den Auslöser halb durchdrücken, misst die Kamera den Fokus kontinuierlich. Daher eignet sich dieser Modus besonders dann, wenn Sie sich bewegende Objekte aufnehmen wollen. Sie können dann sicher sein, dass das Motiv zum Zeitpunkt des Auslösens wirklich scharf gestellt ist. In diesem Modus sieht der Schärfelndikator etwas anders aus. Sie sehen dies im folgenden Bild in der unteren linken Ecke.



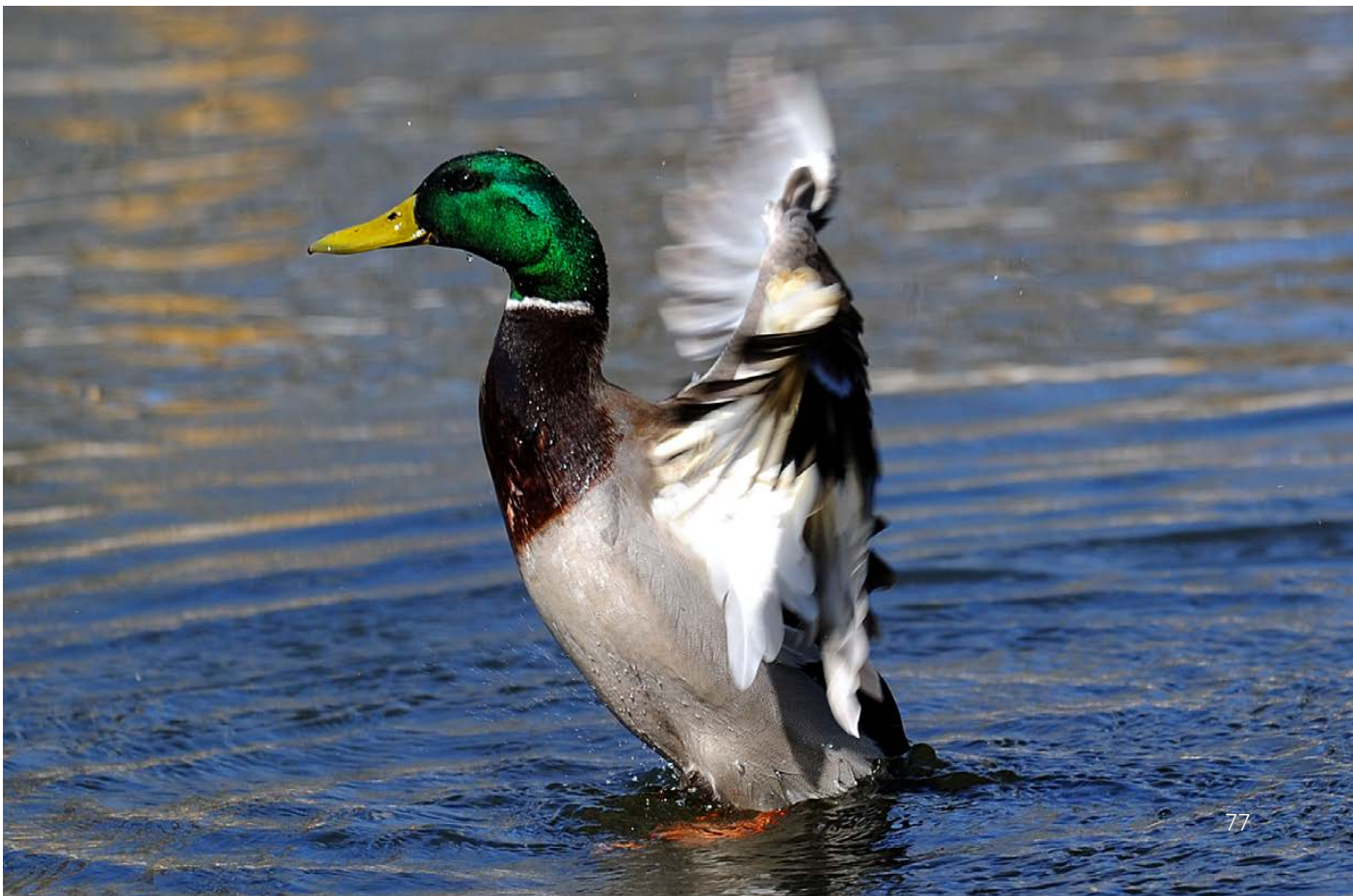
◀ Beim kontinuierlichen Fokussieren sehen Sie das markierte Symbol in der linken unteren Ecke.

Bei der Arbeit

Die Klammern um den Schärfelndikator signalisieren, dass die Kamera gerade fokussiert. Daher sind sie beim kontinuierlichen Fokus dauerhaft zu sehen.

▼ Bewegt sich das Motiv, ist der Modus AF-C empfehlenswert.

230 mm (Bildausschnitt) | f/6,4 | 1/1000 s | ISO 200



▼ Mit dieser Taste wählen Sie das Autofokussmessfeld aus.

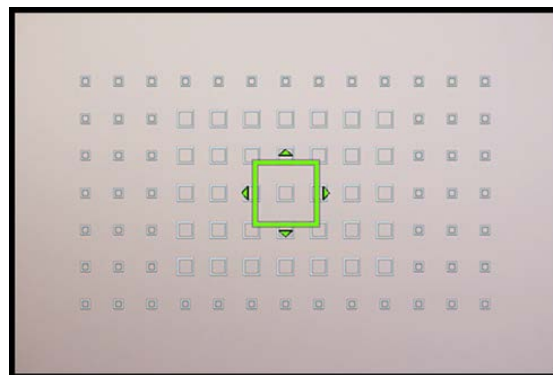
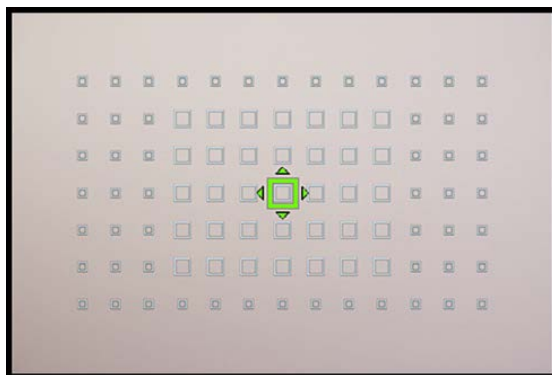


Dieser Modus bietet sich beispielsweise für Sport- oder Actionaufnahmen an. Auch Tiere lassen sich damit gut einfangen. Haben Sie im Menü die Gesichtserkennung aktiviert, fokussiert die Kamera auf eventuell erkannte Gesichter.

Die Größe des Messfelds variieren

In den beiden Modi S und C können Sie die Größe des Autofokussmessfelds variieren. Das ist nützlich, wenn Sie beispielsweise ganz gezielt auf einen sehr kleinen Bereich fokussieren wollen. Bei Übersichtsaufnahmen kann dagegen ein größeres Messfeld sinnvoller sein.

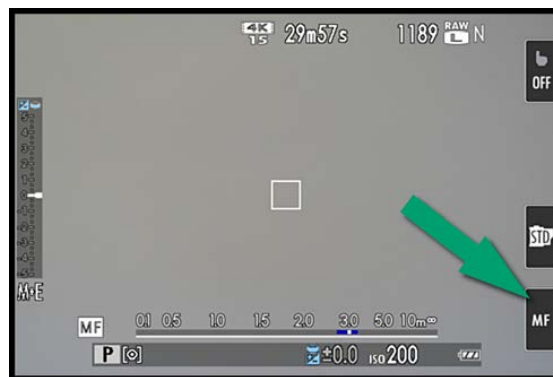
Drücken Sie die nebenstehend markierte obere Auswahlstaste. Sie wechseln dann zur unten gezeigten Ansicht, in der 91 Rahmen die Messfelder kennzeichnen. Das aktuelle Messfeld ist mit einem Rahmen gekennzeichnet. Wählen Sie mit den Auswahlstasten zunächst das gewünschte Autofokussmessfeld aus. Wenn Sie dann das Nebensteuerrad drehen, können Sie zwischen fünf verschiedenen Größen wählen.



▲ Mit dem Nebensteuerrad kann die Größe des Autofokussmessfelds in fünf Größen variiert werden.

Komplett manuell fokussieren

Die letzte Funktion nennt sich *Manuelfokus* mit dem Kürzel MF. Diese Funktion benötigen Sie, wenn Sie das Scharfstellen selbst durchführen wollen.



Schärfentiefe

Der blaue Balken in der Entfernungsskala zeigt den Bereich an, der scharf abgebildet wird. Je größer Sie den Blendenwert eingestellt haben, umso größer ist der Schärfentiefebereich.

► In diesem Modus können Sie manuell fokussieren.

Auch in diesem Modus haben Sie unterschiedliche Hilfestellungen zur Verfügung, damit das Fokussieren auch perfekt klappt. Nicht unerwähnt bleiben sollte allerdings, dass die X-T100 so gut und sicher fokussiert, dass normalerweise nicht manuell fokussiert werden muss. Drehen Sie den Scharfeinstellungsring am Objektiv zum Fokussieren. Ein Drücken des Auslösers ist hier nicht nötig, da die Kamera nicht fokussiert.



◀ Im manuellen Fokus wird die Schärfe mit dem markierten Einstellrad am Objektiv eingestellt.

Weitere Optionen beim manuellen Fokussieren

Die X-T100 bietet Ihnen verschiedene zusätzliche Optionen an. So können Sie beispielsweise eine Fokuskontrolle einstellen, durch die Sie präziser fokussieren können. Wechseln Sie dazu im Hauptmenü zur Funktion *Display Einstellung* und rufen Sie im Untermenü die *Fokuskontrolle*-Funktion auf, die Sie aktivieren müssen. Sie sehen diese Funktion nachfolgend.

▼ Im Untermenü der Funktion **Display-Einstellung** können Sie die **Fokuskontrolle** aktivieren.



Wurde die Fokuskontrolle aktiviert, können Sie den Scharfeinstellungsring am Objektiv drehen, um die Bildansicht zu vergrößern. Mit dem hinteren Einstellrad lässt sich die Darstellungsgröße variieren. Sie sehen dies in den beiden folgenden Bildern.

Wurde die Fokuskontrolle im Menü nicht aktiviert, können Sie das Nebensteuerrad drücken, um die Darstellung zu vergrößern. Das klappt übrigens auch im Autofokusmodus AF-S.



▲ In der vergrößerten Ansicht können Sie präzise manuell fokussieren.

Bei der Vergrößerung wird übrigens der eingestellte Fokusbereich vergrößert. Standardmäßig ist das mittlere Autofokussmessfeld aktiviert. In diesem Fall wird die Bildmitte vergrößert angezeigt.



▲ Über die Q-Taste stellen Sie diverse wichtige Funktionen ein.

Menüfunktionen zum Autofokus

Im Menü finden Sie noch verschiedene weitere Funktionen, die sich auf den Autofokus beziehen. Übrigens erreichen Sie auch über die Aufnahmeeinstellungen der Q-Taste einige Funktionen, die sich auf den Autofokus beziehen. So können Sie zum Beispiel mit der im folgenden Bild aufgerufenen Funktion den Autofokusmodus einstellen. Navigieren Sie mit den Auswahl-tasten zur betreffenden Option. Um die Einstellung zu verändern, drehen Sie das rechte Einstellrad oder das Nebensteuerrad.



► Stellen Sie im Quick-Menü beispielsweise den Autofokusmodus ein.



MIT DER OPTION FOCUS PEAKING ARBEITEN

Eine weitere Hilfestellung beim Fokussieren nennt sich Fokus-Peaking. Der Begriff kommt aus dem Englischen und bedeutet »überspitzen«.

Das Ziel des Fokussierens ist es, die Konturen im Bild scharf abzubilden. Man kann die Konturen auch als »Kanten« bezeichnen. Daher bietet die X-T100 eine Hilfestellung an, falls es Ihnen schwerfällt, die Kanten im Bild zu erkennen.

Rufen Sie die Funktion *MF-Assistent* auf der vierten Seite im *Aufnahme-Menü* auf. Bei der Option *Focus Peaking* sehen Sie ganz rechts einen kleinen Pfeil. Er deutet darauf hin, dass sich ein weiteres Untermenü öffnet, wenn Sie die rechte Auswahl Taste drücken.

Sie finden dort jeweils eine *Niedrig*- und eine *Hoch*-Option für verschiedene Hervorhebungsstärken. Wenn Sie die hohe Option einstellen, werden mehr Konturen angezeigt. In den meisten Fällen wird die Einstellung *Hoch* die richtige Wahl sein.

Sie haben außerdem drei verschiedene Farben für die Hervorhebung zur Auswahl. Wählen Sie eine Farbe, die im Motiv nicht besonders häufig vorkommt.



Die hervorgehobenen Kanten sehen Sie im Bild links. Sie können sich an ihnen orientieren, um leichter zu erkennen, wann das Bild scharf eingestellt ist.

Auch wenn Sie den Modus aktiviert haben, sind die Linien nur dann zu sehen, wenn Sie manuell scharfstellen. Bei den anderen Autofokusmodi werden die Markierungen nicht angezeigt. Daher können Sie die Option ruhig durchgehend aktiviert lassen.

Sie können den Modus übrigens auch ohne Menüaufruf aktivieren. Drücken Sie dazu das Nebensteuerrad länger, bis ein Hinweisschild erscheint.



DER AUTOFOKUSMESSWERTSPEICHER

Vielleicht wollen Sie die vielen verschiedenen Messsysteme umgehen. Dann kann das Speichern der Schärfe für Sie sinnvoll sein. Die folgende Methode funktioniert aber nur im Modus AF-S.

Befindet sich das fotografierte Objekt außerhalb des aktuellen Messfelds, können Sie den sogenannten Autofokussmesswertspeicher einsetzen. Halten Sie die Kamera so, dass sich das zu fotografierende Objekt innerhalb des mittleren Messfelds befindet, und drücken Sie den Auslöser halb durch. Die Kamera speichert dann den ermittelten Fokus. Halten Sie den Auslöser weiter halb gedrückt, damit die Speicherung erhalten bleibt.

Sie können nun die Kamera zum gewünschten Bildausschnitt schwenken und erst dann auslösen. Dabei muss allerdings darauf geachtet werden, dass sich das Objekt nicht mehr bewegt hat. Diese Vorgehensweise ist recht gut geeignet, wenn Sie es sich ersparen wollen, ständig zwischen den Autofokusmodi zu wechseln.

Das Menü Autofokuseinstellungen

Viele Einstellungen zum Fokussieren werden über die nachfolgend links abgebildete Funktion *AF/MF-Einstellung* auf der ersten Seite des im *Aufnahme-Menüs* aufgerufen. Drücken Sie die rechte Auswahl taste, um das rechts gezeigte Untermenü zu öffnen.

Dort finden Sie auf zwei Seiten verteilt insgesamt acht Funktionen. Um zwischen den Optionen zu navigieren, drücken Sie die untere oder die obere Auswahl taste.

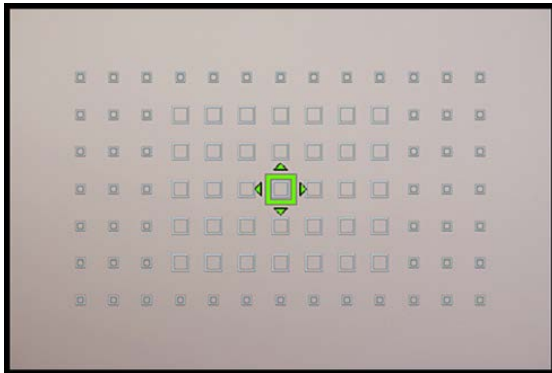
Übrigens: Bei allen Funktionen, bei denen Sie am rechten Rand einen blauen Pfeil sehen, gelangen Sie durch Drücken der rechten Auswahl taste in ein weiteres Untermenü. Leider hat Fuji die Menüs in vielen Fällen sehr stark verschachtelt. Um in den Menüs wieder eine Hierarchie höher zu gelangen, können Sie jeweils einfach die linke Auswahl taste drücken.

▼ Viele Einstellungen zum Fokussieren werden über die links gezeigte Funktion im rechts abgebildeten Untermenü vorgenommen.



Den Fokussierbereich festlegen

Mit der ersten Funktion, die *Fokussierbereich* heißt, legen Sie das Messfeld zum Fokussieren fest. Drücken Sie die Auswahlkosten, um zum gewünschten Messfeld zu gelangen, und bestätigen Sie es mit der OK-Taste. Sie erreichen diese Funktion allerdings schneller, wenn Sie die obere Auswahl Taste drücken. Das Wechseln des Messfelds ist sinnvoll, wenn Sie zum Beispiel bei einer Landschaftsaufnahme auf den Horizont fokussieren wollen. Da der Horizont aus Gestaltungsgründen nicht in der Bildmitte sein sollte, wählen Sie ein Messfeld unten oder oben.



◀ Wählen Sie in dieser Ansicht eins der Messfelder zum Fokussieren aus.

Das Messfeld zurücksetzen

Sie können das aktuelle Messfeld auf die Mitte zurücksetzen, indem Sie die OK-Taste drücken.

Symbole

Die größeren Quadrate kennzeichnen den Bereich, der durch die Phasenerkennungssensoren abgedeckt wird. Bei den anderen Feldern kommt die Kontrasterkennung zur Anwendung.

▼ Legen Sie mit den Autofokusooptionen ganz präzise den Bereich fest, in dem der Fokus gemessen werden soll.

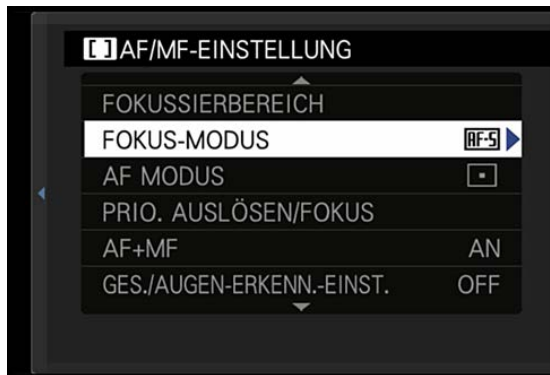
70 mm | f/11 | 1/320 s | ISO 200



Den Fokusmodus einstellen

▼ Die drei Optionen haben Sie bereits kennengelernt.

Die nachfolgend gezeigte Funktion *Fokus-Modus* können Sie nutzen, wenn Sie die bereits bekannten drei Optionen nicht mit der Touchoption auf dem Monitor auswählen wollen.



Den Autofokus-Modus einstellen

▼ Die rechts abgebildeten Optionen haben Sie für den AF Modus zur Auswahl.

Nutzen Sie die Funktion *AF Modus*, um zwischen vier unterschiedlichen Autofokus-Modi zu wechseln. Den *Einzelpunkt*-Modus, bei dem Sie das Autofokussmessfeld selbst festlegen, haben Sie bereits kennengelernt.



Reduktion der Messfelder

Wenn Sie als Betriebsart die schnelle Serienaufnahme eingestellt haben, reduziert sich im Fokusmodus AF-C die Anzahl der verfügbaren Autofokussmessfelder.

Die *Zone*-Option wird bei den Motivprogrammen verwendet. Bei den Belichtungsprogrammen haben Sie aber erweiterte Möglichkeiten. So können Sie sowohl die Größe der Zone in drei Stufen als auch die Position verändern.

Bei der *Zone*-Option werden mehrere Messfelder zusammengefasst und das geeignete Messfeld innerhalb der Zone automatisch ermittelt. Drücken Sie nach der Auswahl der Option die obere Auswahlstaste, um die auf der übernächsten Seite abgebildete Situation zu sehen. Der Bereich kann nun mit Auswahlstasten an die gewünschte neue Position verschoben werden. Um die Größe der Zone zu verändern, drehen Sie das Nebensteuerrad. In den Bildern sehen Sie links die kleinste und rechts die größte Variante.



WISSENSWERTES ZU AUTOFOKUSSHWIERIGKEITEN

Es ist völlig normal, dass Autofokusmesssysteme in bestimmten Situationen Probleme haben. Das hat auch nichts mit einer speziellen Kameramarke oder einem Hersteller zu tun – das gilt für alle Kameramodelle. Jede Kamera untersucht die Szenen nach Linien und stellt den Fokus so ein, dass diese Kanten mit dem größtmöglichen Kontrast wiedergegeben werden. Dann erscheint das Bild nämlich scharf.

Daher wird es zum Beispiel für den Autofokus immer schwieriger, je weniger Kontrast im Bild vorhanden ist, etwa bei Dunkelheit oder in kontrastarmen Szenen wie Nebellandschaften. Weiche Strukturen sind ebenfalls ein Beispiel dafür – wie etwa Wolkenformationen, die natürlich auch kaum »echte« Konturen enthalten. Daher können Sie hier gelegentlich Schwierigkeiten beim Fokussieren bekommen. Auch wenn ein Bild von einer einheitlichen Farbe dominiert wird, kann es für das Autofokusmesssystem problematisch werden.

Besonders kompliziert wird es, wenn sich in einer Szene Objekte mit unterschiedlichen Abständen zur Kamera befinden. Sicherlich haben Sie auch schon einmal bemerkt, dass man im Zoo nicht scharf stellen kann, wenn man die Tiere in den Käfigen fotografieren will. Hier weiß die Kamera nicht, auf was sie fokussieren soll – auf das Gitter im Vordergrund oder das Tier im Hintergrund. Es bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als manuell zu fokussieren.

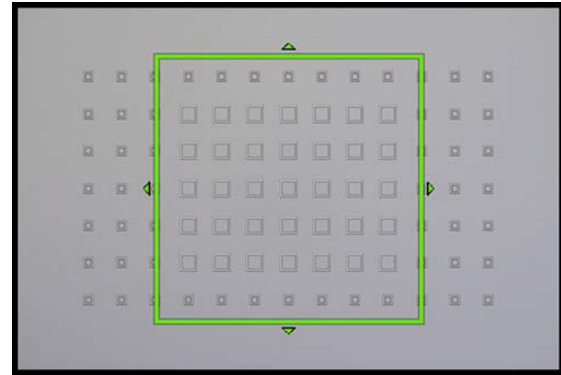
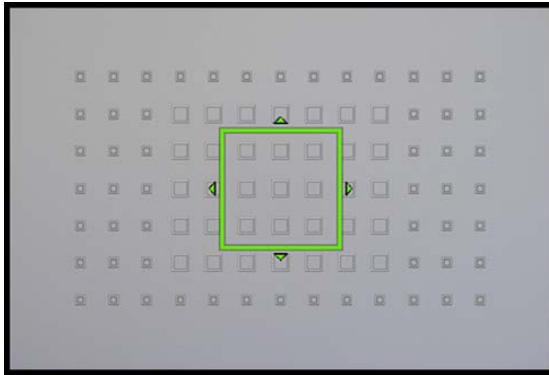
Motive, die viele feine Details enthalten, bereiten dem Autofokusmesssystem ebenfalls Probleme. Eine Blumenwiese könnte hier als Beispiel dienen. Durch die vielen vorhandenen Details kann die Kamera unter Umständen nicht entscheiden, wo die Schärfe zu erfassen ist. Auch viele feine, regelmäßige Strukturen in einem Bild können das Messsystem irritieren. Hochhäuser mit ihren Fensterfassaden könnte man als ein mögliches Beispiel nennen.

Eine weitere problematische Situation ergibt sich bei bestimmten Lichtsituationen, wenn sich beispielsweise Personen halb im Licht und halb im Schatten befinden. Daher ist auch in solchen Situationen gelegentlich manuelles Fokussieren angesagt.

Auch wenn die Fuji X-T100 dank ihres Hybridautofokus sehr flott und sicher fokussiert, kann sie an ihre Grenzen stoßen, wenn die Geschwindigkeiten zu hoch sind. So lassen sich zum Beispiel Autorennen viel besser mit einer Spiegelreflexkamera erfassen als mit einer spiegellosen Kamera, auch wenn diese Systeme im Laufe der Zeit immer flotter geworden sind.

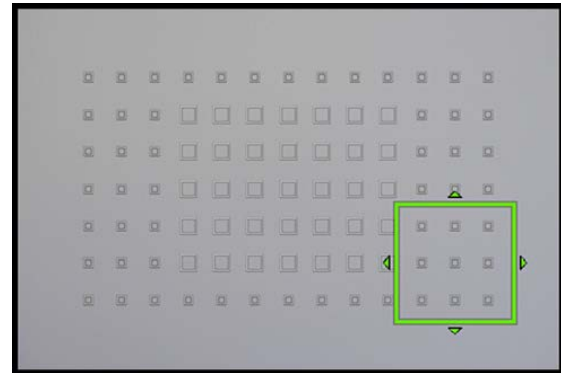
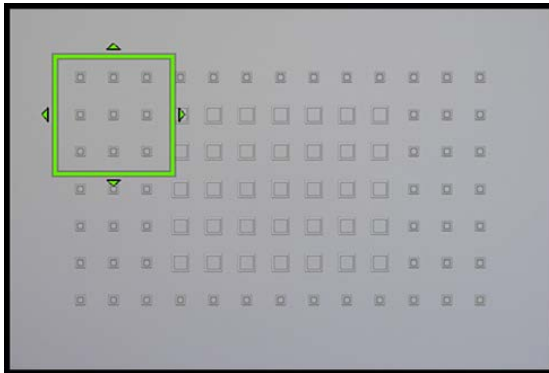
Wenn das automatische Fokussieren nicht so recht klappen will, können Sie sich auf unterschiedliche Art und Weise behelfen. In den allermeisten Fällen wird es reichen, dass Sie den Bildausschnitt ein wenig verändern und erneut einen Fokussierversuch starten. Klappt auch dies nicht, können Sie sich mit dem Autofokusmesswertspeicher behelfen und den Fokus an einer anderen Stelle aufnehmen, um ihn dann auf den gewünschten Bildausschnitt zu übertragen.

Führt all das nicht zum Erfolg, bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als die Schärfe manuell einzustellen. Insgesamt kann man feststellen, dass die Fokusmesssysteme immer ausgereifter werden, sodass Ihnen nur sehr selten Situationen begegnen werden, in denen das Fokussieren trotz mehrerer Versuche nicht gelingt. In den allermeisten »normalen« Aufnahmesituationen werden Sie keinerlei Schwierigkeiten haben.



▲ Die Zone kann in drei Stufen vergrößert werden. Links sehen Sie die kleinste und rechts die größte Zone.

Sie können die Zone bis zu den äußersten Ecken verschieben, wie es in den beiden folgenden Abbildungen zu sehen ist. Daher sind Sie mit dieser Option sehr flexibel.



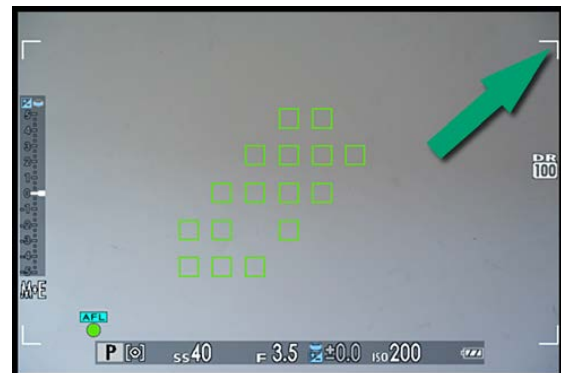
▲ Die Zone lässt sich bis in die Bildecken verschieben, wie die beiden Bilder zeigen.

Zurücksetzen der Messfelder

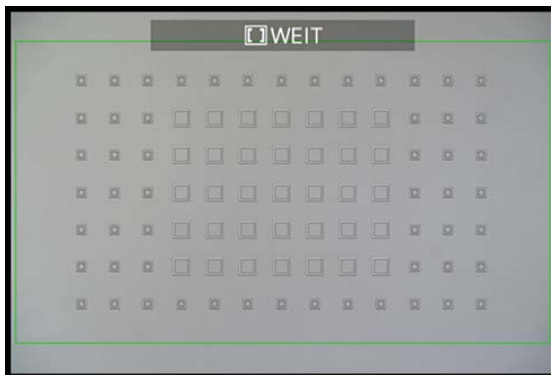
Wollen Sie eine Zone oder ein Einzelmessfeld wieder in die Bildmitte zurücksetzen, drücken Sie die BACK-Taste.

Die Option *Weit/Verfolgung* ist gut geeignet, wenn Sie sich bewegende Motiv fotografieren wollen. Die X-T100 wählt dabei das geeignete Autofokussmessfeld selbstständig aus, indem es nach kontrastreichen Objekten sucht. Erkannte Objekte werden über den gesamten Fokusbereich verfolgt. Sie erkennen den Fokusbereich an den im folgenden Bild markierten Symbolen.

► Der Fokusbereich der Option *Weit/Verfolgung* erstreckt sich fast über den ganzen Bildbereich.



Die letzte Option im Untermenü mit der Bezeichnung *Alle* ist kein Fokusmodus, sondern bezieht sich nur auf die Art der Bedienung. Haben Sie diese Option eingestellt, können Sie zwischen den unterschiedlichen *AF Modus*-Optionen und Messfeldgrößen wählen, indem Sie das Nebensteuerrad drehen. Diese Option ist nützlich, wenn Sie den Autofokusmodus häufiger wechseln, weil Sie so auf den Umweg über das Menü verzichten können.



◀ Hier wird der AF Modus mit der Option *Alle* ausgewählt.

Priorität Auslösen/Fokus

In der Standardeinstellung können Sie im kontinuierlichen Autofokusmodus (AF-C) immer auslösen, auch dann, wenn das Motiv nicht scharfgestellt wurde. Mit der Funktion *Prio. Auslösen/Fokus* kann dies geändert werden. Im Untermenü finden Sie eine Option für den Modus AF-S und eine für AF-C. Im jeweiligen Untermenü legen Sie dann fest, wann ein Auslösen möglich ist.

Verwenden Sie die Option *Auslösen*, können Sie die Kamera jederzeit auslösen. Da man dann bereits vor erfolgter Scharfstellung auslösen kann, könnten aber unscharfe Ergebnisse die Folge sein. Bei der Option *Fokus* kann nur dann ausgelöst werden, wenn die Schärfe korrekt eingestellt wurde. Daher sollten Sie bei der AF-S die Option *Fokus* aktivieren. So können Sie beim AF-S-Modus sicher sein, dass kein unscharfes Ergebnis entsteht.

▶ Für den AF-S-Modus sollten Sie die *Fokus*-Option aktivieren.



Index

3D-Ansicht, MyFinePix Studio 248
4K-Auflösung 217
4K-Aufnahme 95
4K-Filme wiedergeben 97
4K-Mehrfachfokussierung 98
4K-Serienaufnahme 127
16:9-Option 35

A

Adaptiereinstellungen 148
AdobeRGB 171
Adv.-Option 29
ADV-Stellung 103
AE-/AF-Sperre einsetzen 167
AE BKT-Einstellung 59
AF-C-Modus 77
AF-Hilfslicht 36
AF+MF festlegen 88
AF Modus
 einstellen 84
 Video 222
 Touchbedienung 115
AF-S-Modus 75
Akku laden 20
Alben erstellen,
 MyFinePix Studio 238
Alle, AF-Modus 87
Ändern
 Ansichtsgröße 178
 Bildgröße 186
Anschlüsse 119
Ansichten wechseln 177
Ansichtsgröße ändern 40, 178
Ansichtsmodi, RAW File
 Converter EX 254
Anzeige Autorotation 113
Apps für Fotografen 196, 204
APS-C-Sensor 16
Arbeitsbereich
 individualisieren, RAW File
 Converter EX 258

MyFinePix Studio 234
AREA-Modus, Touchbedienung 115
Artefakte, JPEG 136
Astia-Filmsimulation 140
Aufhellblitz 122
Aufnahmen, in Bodennähe 114
Aufn. ohne Obj. 149
Augensensor 24, 112
Auslöseart 127
Auslösertyp 151
Auslöseton 158
Ausschneiden 186
Auswahltasten 30
Auto-Belichtungs-Serie 59
Autofokuseinstellungen, Menü 82
Autofokus-Hilfslicht 37, 89
Autofokussmesssystem 74
Autofokus-Messwertspeicher 82
Autofokusmodus 75
Autofokus-Priorität 87
Autofokusschwierigkeiten 85
Automatische Reinigung 117
Auto-Option, Blitz 122
Autorotation, Sucher 113
AVC/H.264 217

B

Bajonett, X-Mount 24
Belichtung
 korrigieren 28, 56
 korrigieren, RAW File
 Converter EX 260
 korrigieren, RAW-Bilder 181
 speichern 62
Belichtungsmessungsarten 70
Belichtungsprogramme 56
 auswählen 25
Belichtungsreihe 57, 61
Belichtungsvorschau,
 manueller Modus 160
Berührungszoom 148
Bibliothek, MyFinePix Studio 235
Bildausschnitte speichern 184

Bildbestand strukturieren,
 MyFinePix Studio 236
Bildeffekt, Vorschau 160
Bilder
 bearbeiten, MyFinePix Studio 239
 bewerten 177
 dritteln 161
 drucken, MyFinePix Studio 244
 entwickeln, RAW File
 Converter EX 264
 filtern, MyFinePix Studio 236
 gruppieren 235
 löschen 40, 41, 179, 183
 löschen, einzelne 179
 löschen, mehrere 184
 präsentieren,
 MyFinePix Studio 246
 schießen 39
 schützen 186
 sortieren 235
 übertragen, App 199
 vom mobilen
 Gerät überspielen 200
 zuschneiden,
 MyFinePix Studio 241
 zuschneiden, RAW File
 Converter EX 267
Bildfolgemodus 94
Bildgröße 35, 129
 ändern 186
 einstellen 33
Bildimport, App 202
Bildkontrolle 39
Bildoptimierungen 146, 148
 RAW-Bilder 182
Bildprozessor 146
Bildqualität
 auswählen 133
 einstellen 33
Bildrate 217
 höhere 95
Bildrauschen vermeiden 129

Bildschärfe anpassen, RAW
File Converter EX 262

Bildstabilisator 90

Bildvorschau 38

Bildwiedergabe 39

Bit-Wert 135

Blasepinsel 118

Blaue Stunde 110

Blende, geöffnete 54

Blendenautomatik 63

Blitzbelichtung korrigieren 63

Blitzen, Korrekturen 123

Blitzkompensation 63

Blitzoptionen 122

Bluetooth-Einstellungen 206

Bluetooth nutzen 172

Blumen-Motivprogramm 55

Bracketing 57

Breitbildformat 16:9 132

Brillanz 135

BULB-Modus 68, 111

C

Chromatische Aberration 277

Classic Chrome-Filmsimulation 140

Codec 217

Commander, Blitzoption 123

Computeranschluss 122

CYMK-Umwandlung 171

D

Darstellungsgröße variieren 40

Darstellungsoptionen, RAW
File Converter EX 253

Dateibenennung 119

Dateinamen anpassen, Import 232

Dateioptionen 170

Datenspeich Setup-Funktion 170

Daten übertragen 172

Datum einstellen 34

Demosaik-Schärfe, RAW
File Converter EX 267

Diaschau 189

Digitaler Bildstabilisator 151

Dioptrienausgleich 25

Display Setup 159

Dokumente abfotografieren 55

DPOF 192

Drahtlos Kommunikation 151, 197

Druck-Assistenten aufrufen 245

Druckauftrag einrichten 192

Dynamikbereich 61
wählen 136

Dynamikbereich-Anpassungen,
RAW-Bilder 181

E

Effekte anwenden,
MyFinePix Studio 243

Eigener Messwerte 145

Ein nach Betätigung,
4K-Aufnahme 127

Einschränkungen, Vollautomatik 46

Einstellrad, linkes 28

Einstellungen
anpassen, App 211
Display 163
Fokusring 91
speichern, RAW File
Converter EX 279
zurücksetzen 156

Einzelaufnahme-Modus 94

Einzelbild-Autofokus 75

Elektronischen Sucher einsetzen 112

Elektro-Zoomeinstellung 152

Entwicklungseinstellungen
nutzen 279

Entwicklungsoptionen, RAW
File Converter EX 263

Ergebnisse sichern,
RAW File Converter EX 263
MyFinePix Studio 242

Erweiterte Filter 102

Erzwungener Blitz 122

EVF 112

EVF-Touchs. Bereich Einst. 116

Exif-Daten 172

Externes Mikrofon 219

F

Farbraum 171

Farbsättigung anpassen 147

Farbtemperatur 145

Farbtiefe, größere 135

Farbumfang 171

Fehlsichtigkeit ausgleichen 112

Fernsteuern 211

Festbrennweiten 26

Feuerwerk-Motivprogramm 52

Feuerwerksaufnahmen 68, 111

Filme wiedergeben 227

Filmgröße 216

Filmmodus aktivieren 216

Filmqualität 216

Filmsimulation 137, 146, 148
variieren, RAW-Bilder 181

Filmsimulation-Funktion 17

Filmsimulation-Serie 61, 140

Filtereffekte anwenden 103

Filter, erweiterte 102

Fokus-Modus 84

Fokusmodus wählen, Video 222

Fokus-Peaking 81

Fokusring, Einstellungen 91

Fokusringfunktionalität
umdrehen 169, 171

Fokussierbereich festlegen 83

Formatieren, Speicherkarte 120, 173

Fotobuchassistent 189

Fotobücher erweitern 237

Foto-Editor, MyFinePix Studio 240

Fotos importieren,
MyFinePix Studio 231

Fotos schießen per App 212

Frames per second, fps 150

Fujifilm
M Mount Adapter 27
Camera Remote 197

Fujinon-Objektive 24, 26, 90

Full-HD-Format 217
Funktionalität, Einstellrad 168
Funktionstaste 30, 163
 neu belegen 164

G

Gegenlichtaufnahmen 29, 57
Geotagging
 App 202
 Setup 172
Gerät, mobiles 196
Gesichtserkennung 74, 88
Gradationskurve, RAW File
 Converter EX 270
Größe des Messfelds variieren 78
Größe, maximale 35

H

Haut-Korrektur-Programm 46
HD-Format 217
HDMI-Anschluss 121
HDMI-Aufnahmesteuerung 223
HDMI-Ausgabe 222
HD-Raster 218
HDR-Bilder erstellen 100
High-Tone, Bildeffekt 106
Hilfslicht, AF 36, 89
Histogramm 40, 164
 RAW File Converter EX 256
Hochgeschwindigkeitsvideos 218
Hochformatige Bilder drehen 187
Hochleistung 170
Horizont, schiefer 161
Hybrid-Autofokus 74

I

Instax Share Smartphone Printer 173
Integralmessung 71
Intervallaufnahmen 141
IS Modus 90
ISO BKT 61
ISO-Einstellungen 128
ISO-Wert einstellen, Video 219

J

JPEG-Bilder 134
 bearbeiten, RAW File
 Converter EX 259
JPEG-Komprimierung 136

K

Kabelfernauslöser 121
Kamera
 einstellen 126
 fernsteuern 211
 gerade ausrichten 161
 reinigen 117
Kameragurte 221
Kategorien, MyFinePix Studio 236
Kelvin-Wert 143
Klappbarer Monitor 114
Kommunikation, drahtlose 151
Komprimierung
 AVCHD 217
 JPEG 136
Kontinuierlicher Fokus 77
Kontrastmessung 74
Kontrast optimieren, RAW
 File Converter EX 261
Kontrast steuern 62
Kontrollieren, Ergebnis 39
Konvertierung starten,
 RAW-Bilder 183
Kopplungsregistrier.-Option 206
Korrekturen, beim Blitzen 123
Korrekturrad 57
Korrekturwerte addieren 60
Korrigieren, Belichtung 28, 56

L

Lächelauslöser 30
Landschaft-Motivprogramm 47
Lange Belichtungszeiten nutzen 110
Langzeitbelichtung 69, 110
Langzeitsynchronisation 123
Lautstärke anpassen,
 Videowiedergabe 227

Leica-M-Objektive 26, 27
Leise Modus 157
Lichter 147
Lichtwert 28
Livebild, mobiles Gerät 211
Lochkamera-Effekt 106
Löschen, Bilder 41

M

Makroobjektiv 24, 26
Manueller Modus 67
Manuellfokus 78
Manuell Fokussieren 78
Markierungen nutzen, RAW
 File Converter EX 257
Maßeinheit 91
Max. Empfindlichkeit 129
Mehrfachbelichtungen erstellen 54
Mehrfeldmessung 71
Menüansichten 32
Menü bedienen 127
Menüfunktionen, Autofokus 80
Messbereichsgrenze 65
Messfeldgröße 78
Messfeld zurücksetzen 83
Messwertspeicher 82
MF-Assistent 81
Micro-HDMI-Kabel 121
Mikrofonanschluss 120
Mikrofoneinstellungen
 anpassen 224
Mikrofon, externes 219
Mikro Lautstärke 224
Mindestabstand 55
Mini-Klinkenstecker 121
M-Modus 78
M-Mount 148
M-Mount-Adapter 24
Moduswahlrad 44
Monitoransicht umstellen,
 Video 218
Monitor, neigbarer 113

Motivprogramme 46

- Blumen 55
- Feuerwerk 52
- Haut-Korrektur 46
- Landschaft 47
- Nacht 48
- Party 50
- Porträt 53
- Schnee 50
- Sonnenuntergang 51
- Sport 47
- Strand 50
- weitere 48

Mülleimersymbol 41

N

- Nachtaufnahmen 110
 - experimentelle 112
 - mit Stativ, Motivprogramm 53
- Nacht-Motivprogramm 48
- Nassreinigungsmittel 118
- Neigbarer Monitor 113
- Neutralgrau-Filter 67
- Novoflex 27
- NR Langz. Belicht.-Funktion 69
- Nuancierte Einstellungen,
 - Weißabgleich 143
- Nummerierungsoptionen 118

O

- Objektiv anbringen 23
- Objektiventriegelungsknopf 24
- Objektive
 - verfügbare 24
 - X-Mount 24
- Objektivfehler korrigieren,
 - RAW File Converter EX 275
- OIS-Funktion, Objektiv 90
- ON/OFF-Schalter 25
- Optimierungen, RAW-Bilder 182
- Optionen, manuell Fokussieren 79

P

- Pairing, Bluetooth 206
- Panorama-Bilder 107
- Panorama, Schwierigkeiten 109
- Partielle Farbe, Bildeffekt 106
- Party-Motivprogramm 50
- PC Auto-Speicher 192, 209
- PC-Übertragungsoptionen 208
- Phasenvergleich 74
- PictBridge-Drucker 192
- Pop-Farbe, Bildeffekt 106
- Porträt-Motivprogramm 53
- Power Management 169
- Pre-AF aktivieren 89
- Priorität Auslösen/Fokus 87
- Programmautomatik 56
- Programmverschiebung 28, 58
- Pro Neg.-Filmsimulation 140
- Provia-Filmsimulation 137
- Pushen 181
- Push/Pull-Verarb. 181

Q

- Q-Taste 32, 80
- Quick-Time-Film 216

R

- Rahmen auswählen 210
- Rahmenhilfe 160, 218
- Raster einblenden, RAW
 - File Converter EX 256
- Rauschminderung (RM) 69
- Rausch Reduktion 69
- RAW-Bilder
 - einzelne 166
 - entwickeln 252
 - umwandeln 179
- RAW File Converter EX , 145
- RAW-Format 36
- RAW-Konverter 135
- RAW-Konvertierung 180
- RAW-Optionen 133
- RAW File Converter EX 265
- RAW plus JPEG 135
- Reflexionen reduzieren 63
- Registerkarte wechseln 37
- Reinigung, automatische 117
- Reinigungsmodus 117
- Reset 156
- Rohdatenformat 134
- Rote-Augen-Korrektur 189
- Ruhemodus 169

S

- Sättigung ändern, RAW
 - File Converter EX 261
- Schärfe einstellen,
 - Kreativmodus 147
- Schärfeindikator 76
- Schärfemessung 39
- Schärfentiefebereich 65
- Schärfentiefe prüfen 165
- Schattier. Ton 148
- Schlüsselsymbol 187
- Schnee-Motivprogramm 50
- Schnellmenü 32, 46, 127
 - bearbeiten 168
- Schultergurt 23
- Schützen, Bilder 186
- Schwarz-Weiß-Bild 140
- Schwenkpanorama 107
- Schwenk-Panorama 107
- SD-Karten 22
- Seitenverhältnis 35, 129
- Seitenverhältnis-Option 121
- Selbstausröser 102, 141
- Sensor
 - APS-C 16
 - manuell reinigen 117
 - reinigen 117
- Sepia-Option 140
- Serienaufnahmen schießen 95
- Shifting 28, 58
- SHOT-Modus, Touchbedienung 115

SmartAlben nutzen,
 MyFinePix Studio 239
Sonnenuntergang,
 Motivprogramm 51
Speicherkarte 21
 formatieren 120, 173
 schnelle 217
Speicherort festlegen, HDMI 223
Sportaufnahmen 78
Sport-Motivprogramm 47
Spotmessung 71
sRGB, Farbraum 171
SR+-Option 45
Stabilisieren, Sucher 150
Stand-by-Modus 25
Starten, App 197
Stativaufnahmen 102
Stereomikrofon 121
Sternevergabe 178
Sterne zuzuweisen 178
Strand-Motivprogramm 50
Stürzende Linien 278
Sucher, elektronischer 24
Sucher-Funktionen 113
Sucherhelligkeit anpassen 113
Synchronisation, 2. Vorhang 123

T

Tabletop-Aufnahme 68
Tageslicht-Leuchtstofflampen 143
Tonaufzeichnung 121
Ton & Blitz-Funktion 157
Ton Lichter-Funktion 147
Tonooptionen 157
Ton regeln 37
Tonwerte 135
Tonwertkurve, RAW
 File Converter EX 270
Touchbedienung 31
 Berührungszoom 148
 Optionen 167
 Wiedergabe 117
 nutzen 115

U

Überbelichtung 67
Übertragen, Daten 172
Übertragungsliste
 zusammenstellen 210
Übertragung starten, Import
 MyFinePix Studio 232
Uhrzeit einstellen 34
Umgebungslicht, schwaches 122
Unterdrückter Blitz 123
USB-Anschluss 122
USB-Mode 122

V

Velvia-Filmsimulation 137
Verbindung, HDMI 121
 herstellen, App 198
 starten, Drahtlos-
 Kommunikation 203
Verbindungseinstellungen 172
Verwackelte Ergebnisse
 vermeiden 102, 110
Verzerrungen beheben,
 RAW File Converter EX 276
Videoaufnahmen 120
 starten 226
Videomodus 216
Video Modus, Funktion 150, 217
Videos aufzeichnen, App 212
Video-Setup 149
VIEWMODE-Schalter 25
Vignettierung 276, 106
Voigtländer-Objektive 26, 27
Vollautomatik 45
Vorschau Bildeffekt 160
Vorschau Schärfentiefe 165

W

Weichzeichnung, Bildeffekt 106
Weißabgleich 142, 145
 anpassen, RAW-Bilder 182
 anpassen, RAW File
 Converter EX 266

 korrigieren 142
 per RAW 145
 RAW File Converter EX 269
Weißabgleichreihe 61
Weit-/Verfolgung, Autofokus 86
Werte korrigieren, Weißabgleich 142
Wiedergabeansicht drehen 187
Wiedergabe automatisch
 drehen 162
Wiedergabemenü
 aufrufen 179, 183, 197
Wiedergabemodus 39, 177
Wiedergabe-Registerkarte 176
Wiedergabetaste 39
Wiedergeben, Filme 227
Wiederg.Laut-Funktion 159
Wi-Fi-Funktionen 196
Wi-Fi-Optionen-Menü 202
Wi-Fi-Verbindung einrichten 196
Windschutz, Mikrofon 219
WLAN-Netz 209
WR-Objektivbezeichnung 27

X

XC, Objektivbezeichnung 24
XF, Objektivbezeichnung 24
XF-Objektive 26
X-Mount-Bajonett 24
X-Mount-Objektive 24

Z

Zeitautomatik 65
Zeitdiff.-Option 34
Zeitpriorität 65
Zeitraffer-Videos erstellen 224
Zone-Option, Autofokus 84
Zoomobjektive 27
Zurücksetzen 157

Bildnachweis

Alle Bilder in diesem Buch wurden von Michael Gradias (www.gradias-foto.de) erstellt.

Produktaufnahmen: Fujifilm Deutschland, Pressefotos und Michael Gradias

Michael Gradias

FUJIFILM X-T100

Die neue kompakte X-Kamera
für atemberaubende Fotos und
brillante 4K-Videos

Die Fujifilm X-T100 bietet einen idealen Einstieg in das professionelle Fujifilm-X-System und ist zugleich das ideale Werkzeug für alle, die ohne Ballast atemberaubende Bilder und brillante 4K-Videos machen möchten.

Diese Kamera ist für Kreative, Blogger, Vlogger und ambitionierte Fuji-Einsteiger gebaut worden. Außerdem nutzen viele professionelle X-Photographen die neue X-T100 als Backup- oder einfach als Immer-Dabei-Kamera, da gegenüber den „Großen“ bei der Bildqualität keine Kompromisse gemacht werden müssen.

Mit der X-T100 gelingt der perfekte Ein- oder Umstieg in die anspruchsvolle Welt der Fujifilm-X-Fotografie und der höchstwertigen X-Objektive.

Doch auch diese Kamera will bedient werden. Michael Gradias zeigt Ihnen, wie Sie das Beste aus der Kamera herausholen und schnell und unkompliziert mit der Fujifilm-X-Fotografie vertraut werden. Dieses Buch ist daher das wichtigste Zubehör für Ihre Fujifilm X-T100. Es begleitet Sie auf Ihrem Weg zu perfekten Fotos und Filmen.



In diesem Buch geht es um:

- Die X-T100 startklar machen
- Basiseinstellungen im Kameramenü
- Alles zur richtigen Belichtung
- Belichtungsprogramme für Kreative
- Mit Belichtungsreihen arbeiten
- Autofokus-Modi einstellen oder manuell fokussieren
- 4K-Mehrfachfokussierung
- Nuancierte Weißabgleicheinstellungen
- Mit Aufhellblitz kreativ fotografieren
- Die Touch-Optionen nutzen
- Anwendung der Filmsimulationen
- Zeitraffer- und Hochgeschwindigkeitsvideos
- Drahtlose Kommunikation mit Smartphone und PC
- RAW-Bilder direkt in der Kamera umwandeln
- Im Einsatz: RAW File Converter EX
- Videofilme gekonnt aufnehmen
- Fotos archivieren und präsentieren

Der Autor:

Michael Gradias ist seit 1980 selbstständiger Grafikdesigner, Fotograf und Bestsellerautor. Über 140 Fachbücher zu Grafik, Video und Fotografie hat er veröffentlicht. Einige sind in acht Sprachen übersetzt. Die Kamerabücher von Michael Gradias zeichnen sich durch eine auf den Punkt gebrachte Praxisnähe aus. Auf seiner Website www.gradias.de finden Leser viele weitere Informationen zu den jeweiligen Themen. Seine Kompetenz als Fotograf stellt er auf www.gradias-foto.de unter Beweis.

Mehr zum Franzis-Programm zu
Fotobüchern und Software:
www.franzis.de

FRANZIS